

Presseinformation

Welt in Bewegung - warum das 21. Jahrhundert so gefährlich geworden ist

Der vielfach ausgezeichnete Journalist, Historiker und Autor Raimund Löw hat ein neues Buch geschrieben.

In „Welt in Bewegung“ erzählt Raimund Löw von der krisenhaften Entwicklung der Weltpolitik, die zur bisher gefährlichsten Situation des 21. Jahrhunderts geführt hat. Im Zentrum stehen Themen, so aktuell wie kaum andere: Russlands Konfrontationen mit dem Westen seit den demokratischen Revolutionen von 1989, Putins Angriffskrieg auf die Ukraine im Jahr 2022, die Turbulenzen der USA - von Barack Obama, über Donald Trump bis hin zu Joe Bidens Weg zum Präsidenten der USA und von der Resilienz Europas gegen zentrifugale Kräfte, der dieser Titel besondere Bedeutung beimisst.

Das Buch umfasst auf 224 Seiten exklusive Reportagen von Raimund Löw aus zahlreichen Regionen der Welt, die er laufend für die Wiener Wochenzeitung FALTER verfasst und nun überarbeitet hat. Der Autor war 1989 in Moskau Zeuge der Umwälzungen in der Sowjetunion und hat den Totalitarismus Nordkoreas erlebt. Er konnte im Presseraum des Weißen Hauses in Washington, D. C., am Sitz der Europäischen Kommission in Brüssel und auf dem Platz des Himmlischen Friedens in Peking beobachten, wie die Welt auf ein sich veränderndes 21. Jahrhunderts zutreibt. Mit „Welt in Bewegung“ schafft es Raimund Löw, den Blick auf das große Ganze treffsicher zu vermitteln. Es werden Zusammenhänge hergestellt und hinterfragt, die nachdenklich stimmen.

“Die liberale Demokratie erweist sich selbst in den reichsten und ältesten Demokratien nicht so unumstößlich wie angenommen. Fakt ist, die Welt ist immer in Bewegung, zuweilen langsamer, zuweilen schneller“, formuliert Georg Hoffmann-Ostenhof in seinem Vorwort.

Barbara Coudenhove-Kalergi findet die richtigen Worte zur Neuerscheinung: „Raimund Löw ist der führende außenpolitische Analytiker in Österreich. Seine Beobachtungen sind ein Schlüssel zum besseren Verständnis der ersten 20 Jahre unseres von ihm so genannten ‚gefährlichen‘ 21. Jahrhunderts.“

Pressekontakt

Julia Gerber (T. +43-1-536 60 – 977 | M. +43-664-82 30 116 | E. gerber@falter.at)



Über den Autor

Raimund Löw ist österreichischer Journalist, Historiker und Buchautor. Er berichtete für den ORF als Auslandskorrespondent aus Peking (2015–2017), Brüssel (2007–2015), Washington (1992–1998, 2003–2007) und Moskau (1988–1991) und wurde für seine journalistischen Arbeiten vielfach ausgezeichnet. Löw begeistert FALTER-Leser:innen mit seinen regelmäßigen Kolumnen und gestaltet den Podcast FALTER.radio, der pro Woche bis zu 120.000-mal gehört wird.

Der Autor steht für Interviews, Lesungen und Diskussionsveranstaltungen bei vorheriger Kontaktaufnahme und Abstimmung mit dem Falter Verlag zur Verfügung.

Pressekontakt

Julia Gerber (T. +43-1-536 60 – 977 | M. +43-664-82 30 116 | E. gerber@falter.at)